

Beschreibungen der Stationen

Station 1

Es werden 2 B-Schläuche (20m, in Buchten gelegt) an die Seitenabgänge der Tragkraftspritze angeschlossen. Für jeden Schlauch, der nicht richtig angeschlossen ist, werden **2 Sekunden Zeitstrafe** angerechnet. Danach müssen die Schläuche vollständig bis zur Markierung ausgezogen werden. Verlässt der B-Schlauch die Wettkampfbahn, werden **5 Sekunden Zeitstrafe** angerechnet. Die Kupplungen müssen auf der markierten Fläche abgelegt werden. Anschließend wird ein B-Schlauch (20m) einfach gewickelt und in der Box abgelegt.

Station 2

Die 2 Kanister (a 20kg) auf der Linie werden aufgenommen und im Slalom um die Pylonen (5 Stück auf 30m) bis zur nächsten Markierung transportiert. Für jede ausgelassene oder umgeworfene Pylone erhält der Teilnehmer **5 Sekunden Zeitstrafe**. Beide Kanister werden auf der markierten Fläche abgestellt

Station 3

Mit dem Vorschlaghammer sind 15 Schläge auf den Reifen durchzuführen. Hierbei ist darauf zu achten, dass ein aufrechter sicherer Stand eingenommen wird und nur ordentlich durchgeführte Schläge gezählt werden. Danach ist der Hammer auf dem Reifen abzulegen.

Station 4

Das geschlossene Hohlstrahlrohr wird aufgenommen und der gefüllte C-Schlauch (20m) bis zum markierten Bereich gezogen. In diesem Bereich ist es gestattet, dass Hohlstrahlrohr zu öffnen und auf die Zielvorrichtung zu halten. Wird das Hohlstrahlrohr eher geöffnet, erhält der Teilnehmer **5 Sekunden Zeitstrafe**. Sobald die Vorrichtung gefallen ist, wird das Hohlstrahlrohr geschlossen und abgelegt. Das Hohlstrahlrohr muss im markierten Bereich abgelegt werden, sonst bekommt der Teilnehmer **5 Sekunden Zeitstrafe**. Ist das Hohlstrahlrohr nicht richtig geschlossen, bevor es abgelegt wird, muss der Teilnehmer zurück gehen und es schließen oder er bekommt **5 Sekunden** Zeitstrafe.

Station 5

Im Anschluss wird eine 80kg schwere Rettungspuppe aufgenommen und rückwärts über eine Strecke von 70m im „Rautegriff“ bis zum Ziel gezogen. Die Zeit wird angehalten, wenn der Teilnehmer und die Puppe komplett über die Ziellinie sind. Es ist nicht gestattet, die Rettungspuppe an der Kleidung zu ziehen oder über die Ziellinie zu werfen. Derartiges Verhalten führt zur Disqualifikation.